

Newsletter

Kulturelle Bildung für Frankfurt am Main



Okt./Nov. 2023



Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

im Newsletter werden zur Kulturellen Bildung Hinweise auf Veranstaltungen, Fortbildungen usw. gesammelt, geordnet und nach den Kultursparten notiert.

→ Kunst → Musik → Literatur → Darstellendes Spiel → Tanz

Die Rubrik VERMISCHTES schließt den Newsletter ab.

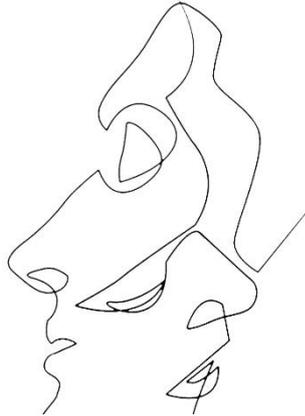
Im Kulturhotspot Frankfurt kann dies immer nur eine Auswahl sein. Daher wird empfohlen, sich ggf. über diesen Newsletter hinaus bei den besonders interessanten Kulturinstitutionen in der Stadt auch in die jeweilige Newsletter-Liste einzutragen und sich so direkt informieren zu lassen.

Zum Beispiel: Angebote des hr-Sinfonieorchesters, der Alten Oper, der Oper und des Schauspiels Frankfurt; <https://schultheater.de/newsletter> u.a.m.

Lassen Sie sich anregen und motivieren.

Mit besten Grüßen

Christoph Gotthardt



Kunst

Anmerkung:

Die Museen in der Stadt Frankfurt haben nahezu alle ein Angebot für junge Menschen, meist auch speziell für Schulen. Eine Sichtung der Homepages lohnt. Das Angebot zielt oft auch auf die jeweils aktuelle Ausstellung.

Bsp.: <https://www.schirn.de/>

<https://www.staedelmuseum.de/>

Malwettbewerb JUGEND MALT 2024

des Hessischen Ministeriums für Wissenschaft und Kunst und der Kinder-Akademie Fulda für Kinder und Jugendliche von 6 bis 16 Jahren. Presstext und

Einsendeschluss ist der 22. März 2024

Akademie Fulda suchen wieder junge Maltalente:

Beim Wettbewerb „Jugend malt“ können Kinder und Jugendliche aus Hessen zwischen 6 und 16 Jahren mitmachen.

Das Thema lautet „Freiheit“.

„Freiheit ist nicht nur ein bedeutungsvolles Wort, sie ist auch ein großes Prinzip.

Freiheit prägt die Werte unserer Gesellschaft und ist gleichzeitig in Zeiten von Krieg und Krisen zerbrechlicher denn je“, sagt Kunst- und Kulturministerin Angela Dorn.

„Ich bin gespannt, welche Gedanken unsere Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf Papier und Leinwand bannen: Worin drückt sich Freiheit für sie aus? Wo stößt Freiheit an Grenzen? Aber auch: Was macht mich persönlich frei – und was gibt mir das Gefühl, unfrei zu sein? Ich freue mich auf überraschende, nachdenkliche und einfallsreiche Zusendungen und wünsche allen, die mitmachen, viel Spaß beim Kreativwerden.“

Die Prämierung und Ausstellung der Gewinnerbilder ist für Donnerstag, 27. Juni 2024, im Hessischen Landtag in Wiesbaden geplant. Im Anschluss werden die

2 Gewinnerbilder noch an anderen Orten in Hessen der Öffentlichkeit präsentiert. Alle Infos zur Teilnahme stehen auf hessenlink.de/jugendmalt.

„Jugend malt“ ist ein gemeinsamer Wettbewerb des Hessischen Ministeriums für Wissenschaft und Kunst und der Kinder-Akademie Fulda. Bewertet wird in drei

Altersgruppen: 6 bis 8 Jahre,
 9 bis 12 Jahre und
 13 bis 16 Jahre.

In jeder Gruppe werden fünf Siegerbilder ermittelt und mit Geldpreisen ausgezeichnet. Hinzu kommen zwei Sonderpreise für Schulklassen. Der Wettbewerb wurde 2001 zum ersten Mal ausgeschrieben. Seitdem sind fast 40.000 Bilder eingereicht worden.

TEILNAHMEBEDINGUNGEN (bitte unbedingt beachten!)

- Teilnehmen können Kinder und Jugendliche aus Hessen zwischen 6 und 16 Jahren.
- Jeder Teilnehmer kann höchstens zwei Werke einreichen.
- Bitte ausschließlich gemalte oder gezeichnete Bilder – ggf. Collagen (2D) – einreichen.
- Vorgabe Bildgröße: bis max. 0,80 x 1,00 m

In die Bewertung durch die Jury kommen Werke nur unter folgenden Voraussetzungen:

a) Auf der Rückseite jedes Bildes müssen vermerkt sein

- bei EinzelteilnehmerInnen:

o Name, Vorname, Geschlecht, Telefon und Alter des Kindes (nicht Geburtsdatum!),

o vollständige Adresse

- bei Schulklassen/Kunstschulen und anderen Gruppen:

o Angabe der Klasse mit dem Stempel der Schulschrift bzw. der Anschrift der Einrichtung,

o Name, Vorname, Alter des Kindes (nicht Geburtsdatum!)

o Schulen werden gebeten, die einzelnen Klassen in separaten Mappen

vorzusortieren.

b) Die Umschläge/Verpackungen für die Bilder müssen ausreichend frankiert sein.

c) Die Bilder müssen fachgerecht vorbehandelt (z.B.: Pastellkreidebilder oder Kohlezeichnungen fixiert, nicht laminiert) und

d) fachgerecht verpackt sein (nicht gerollt oder geknickt).

e) Rücksendung

Eine Rücksendung der Werke erfolgt nur, wenn der Sendung das Rücksendeporto in Form von 0,85 Euro-Briefmarken beigelegt ist.

f) Veröffentlichung

Das Hessische Ministerium für Wissenschaft und Kunst erwirbt mit der Einsendung Veröffentlichungsrechte an den Werken, die sich auf Plakate, Faltblätter, etc. im Zusammenhang mit dem Wettbewerb beschränken. Die GewinnerInnen werden mit vollständigem Namen und Wohnorten durch uns oder durch Dritte im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit bekannt gegeben. Durch die Teilnahme am Wettbewerb erklären sich die Erziehungsberechtigten hiermit einverstanden. Bei Veranstaltungen zum Wettbewerb „Jugend malt“ können Presseteams ohne Voranmeldung im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit Fotos und Filmaufnahmen machen, die dann im Rundfunk, Fernsehen, Internet und in Printmedien ohne Vergütungsanspruch veröffentlicht werden.

g) Datenschutz:

Jegliche Verarbeitung sowie Speicherung von personenbezogenen Daten erfolgt ausschließlich zum Zwecke des Wettbewerbs und werden am Ende des Projektes gelöscht.

Weitere Informationen zum Datenschutz siehe auch www.kaf.de

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Information und Rückfragen:

Kinder-Akademie Fulda gGmbH ▪ Mehlerstraße 8 ▪ 36043 Fulda

Tel: 0661 90273-0 / Fax: 0661 90273-25; www.kaf.de / info@kaf.de



Musik

Die Musikvermittlung/Konzertpädagogik der Stadt Frankfurt

bietet mit den sogenannten **Schülerkonzerten der Stadt Frankfurt** über das Schuljahr zurzeit rund 14 Klassik-Konzerte mit Orchester an unterschiedlichen Spielorte in der Stadt Frankfurt an und konzentriert sich dabei auf das **Grundschulalter, sowie die Klasse/n 5 (und 6)**.

(Schülerinnen und Schülern ab Jgst. 8 wird der Besuch der Jungen Konzerte des hr-Sinfonieorchesters empfohlen.)

Eingeladen zur Teilnahme sind nicht nur Musiklehrkräfte sondern besonders herzlich auch **fachfremd unterrichtende Lehrkräfte**.

Es musiziert das **Opern- und Museumsorchester Frankfurt** sowie das **Philharmonische Orchester Frankfurt**.

Der **Eintrittspreis** liegt bei einem **symbolischen Betrag von 1 Euro**.

In der Regel bietet das Staatliche Schulamt zu den einzelnen Konzertprogrammen eine **Fortbildung zur Konzertvorbereitung** an.

Aktuell: Die Konzerte mit Tschaikowskis NUSSKNACKER im November sind bereits ausverkauft. Das folgende Konzert wird am 6. Februar in DR. HOCH'S KONSERVATORIUM stattfinden.

Beim **Konzert-Format „Schülerkonzerte vor Ort“** kommt ein Ensemble in die Schule und musiziert in der Aula, in der Sporthalle oder an anderem passendem Ort. Die Besetzungsgröße ist variabel und die Angebotshäufigkeit hängt von den jeweils verfügbaren Ressourcen ab. Es gibt eine Warteliste.

Interessierte Lehrkräfte sind eingeladen, sich auf die Liste und in den **Mailverteiler Musikvermittlung** eintragen zu lassen und so das Jahresprogramm und jeweils aktuelle Informationen direkt zu erhalten.

Anmeldung dafür an: **Musikvermittlung.Frankfurt@gmx.de**

Hessischer Rundfunk – Sinfonieorchester

Junge Konzerte in der Alten Oper Frankfurt

Moderierte Konzerte für Jugendliche mit Werken von Händel über Beethoven bis Hans Zimmer.

Die Konzerte sind für Schülerinnen und Schüler **ab der 8. Jahrgangsstufe**, für Studierende und Azubis gedacht. Die Veranstaltungen finden in der Alten Oper Frankfurt, das Extra-Konzert im hrSendesaal, Frankfurt/Main statt.

10 Termine: 8. November 2023, 22. November 2023, 1. Februar 2024, 8. Februar 2024 und 24. April 2024

Materialien für Lehrkräfte: Schreiben Sie uns an musik-und-schule@hr.de: Wir stellen Ihnen Unterrichtsmaterial zur Vorbereitung und mehr kostenfrei zur Verfügung
Kosten: Einzel-Tickets für 17 €, drei Konzerte für 36 € inkl. RMV-Ticket
Tickets: <https://www.hr-ticketcenter.de/tickets-junge-konzerte/b6f65038a-2f08-4c7a-89bc8408deef31fc>

Mehr Infos gewünscht? Mit Ihren Anfragen zu unseren Angeboten können Sie sich jederzeit an das Musikvermittlungsteam des hr-Sinfonieorchesters wenden.
Phia-Charlotte Jensen (übergeordnete Fragen zur Musikvermittlung hr-Orchester) E-Mail: phia-charlotte.jensen@hr.de, Tel: (069) 155-3316

Marco Weisbecker (Netzwerk »Musik und Schule«, Fragen zum schulischen Kontext) E-Mail: musik-und-schule@hr.de, Tel: (069) 155-3661 (dienstags und mittwochs)
Das Netzwerk »Musik und Schule« ist eine gemeinsame Initiative des Hessischen Rundfunks und des Hessischen Kultusministeriums und schlägt eine Brücke zwischen Schule und Konzertsaal mit dem Ziel, Kinder und Jugendliche für klassische Musik und Jazz zu begeistern.

Neben der Funktion als allgemeiner Ansprechpartner für Lehrkräfte stellt das Netzwerk beispielsweise Unterrichtsmaterialien zu Konzerten bereit, koordiniert die »Spielzeitschulen« und ist beratend bei der Entwicklung und Planung der Musikvermittlungs-Projekte beider Klangkörper des Hessischen Rundfunks tätig.

Oper Frankfurt

Information aus der Oper an Lehrkräfte der Grundschulen

Die **OPER FÜR KINDER** im November, welche Deborah Einspieler als Pasticcio erstellt aus diversen Operausschnitten, eignet sich für die Unterstufe. Dabei lernen Sie und Ihre Schüler*innen unsere neue Spielstätte in der Neuen Kaiser kennen, schräg gegenüber der Oper.

<https://oper-frankfurt.de>

"Ein Tag für die Musik" unter dem Motto "

Hessen in Concert" 2024 - **Auch Schulen sind eingeladen!**

Wir freuen uns auf zahlreiche Konzerte und Veranstaltungen an Originalschauplätzen, in Konzertsälen, Kirchen, Museen oder unter freiem Himmel - mit vielfältigen Besetzungen aller Genres. Im Fokus stehen, wie in den Jahren zuvor auch, hessische Komponistinnen und Komponisten. Los geht's am Mittwoch, 8. November 2023, von 11 bis 12 Uhr mit einer digitalen Informationsveranstaltung. Die Anmeldung für Ihre Veranstaltung läuft vom 1. Dezember 2023 bis 24. Januar 2024 - Hier können Sie sich anmelden.

https://forms.office.com/pages/responsepage.aspx?id=Muwq2IAHNUuPP_3WukyG8CTwXh4YKwIMqjbkhDcrCJ9UQIhRTERTWjFYSONVSkowMzIVQTBSSIBCNIQIQCN0PWcu

Sie erhalten dann einen Tag vor Veranstaltungsbeginn den Zugangslink mit den Informationen zum Einwählen. Die Anmeldung ist jederzeit, auch kurzfristig, möglich. Was ist "Ein Tag für die Musik"? Alle zwei Jahre findet "Ein Tag für die Musik" statt. hr2-kultur möchte die musikalischen Aktivitäten in Hessen fördern und damit die große Vielfalt der musikalischen Vergangenheit und Gegenwart Hessens präsentieren. Diese Aktion wird von hr2-kultur koordiniert und medial begleitet. Jeder, der sich mit einer eigenen Veranstaltung zum Thema "Hessen in Concert" beteiligen möchte, zum Beispiel: Musiker*innen, Chöre, Bands, Musikvereine oder Orchester, Institutionen, Universitäten und Hochschulen mit ihren Ensembles, die Kulturämter von Städten und Gemeinden, Verbände, Archive, Museen, Bibliotheken und musikalische Gesellschaften, aber auch **Schulen** und Kirchengemeinden sowie private Initiativen. "Ein Tag für die Musik" sorgt für Aufmerksamkeit: Für die hessischen Musiker*innen, aber auch für die Vereine, Institutionen und Initiativen, die sich für Musik aus und in Hessen engagieren. Alle Veranstaltungen des Tages - in Präsenz oder digital - werden im Internet und in einem gedruckten Programmheft präsentiert, auch eine einheitliche Plakatvorlage steht zur Verfügung. Außerdem begleitet der Hessische Rundfunk den Tag im Vorfeld u.a. mit Interviews und Veranstaltungshinweisen.

Kontakt: Hessischer Rundfunk, hr2-kultur, Musikland Hessen, Jesko von Schwichow, Susanne Pütz, Michèle Fischbach, Telefon: 069 155-3305. E-Mail: musikland@hr.de

Weihnachtsjazz

Seit einigen Jahren schon tourt in der Vorweihnachtszeit der Frankfurter Jazzpianist Christoph Spendel mit seinem Trio durch hessische Schulen (Grundschulen und weiterführende Schulen).

Für einen Vormittag spielen die Musiker in einer oder auch zwei Vorstellungen für Schülerzahlen bis hin zur Größenordnung einer gefüllten Aula.

Es erklingen traditionelle Weihnachtslieder, auch aus anderen Ländern: ein Hörgenuss, mal zum Mitsingen, mal zum Mittrommeln und immer interessant. Verschiedene Jazzstile bringen so manches gesetzte Lied in ein flottes Gewand, wie es z. B. auf Kuba zum guten Ton gehört. Ich kann aus eigener Anschauung und - hörung nur werben für die Veranstaltung und habe auch aus allen bisher beteiligten Schulen nur positive Rückmeldungen bekommen.

Ich freue mich sehr, dass in einigen Schulen seit dem letzten Jahr sogar die Anregung umgesetzt wurde, am Abend oder Vorabend ein Konzert für Eltern anzubieten. Auf diese Weise wird ermöglicht, dass Kinder und Eltern über das indirekt gemeinsame Musikerlebnis miteinander sprechen können.

Weitere Details zum Honorar (bezahlbar!), zur Zeitplanung bitte mit Christoph Spendel direkt klären.

Kontakt Daten: Prof. Christoph Spendel

Performing and Recording Artist

Composer and Producer of Movie and TV Soundtracks

Professor at University of Music in Frankfurt am Main

Music Journalist

phone: +49 (0) 69 95 20 26 16

mobile: +49 (0) 171 70 22 004

p.o.b. 50 07 15

60395 Frankfurt am Main / Germany

eMail: christoph@spendel.com

www.spendel.com



Jazz und Improvisierte Musik in die Schule

Für Schulgruppen Stufe 10-13:

21.11.23 // 11 Uhr

JAZZ IS OUR DEMOCRACY

Immanuel Wilkins x Frankfurter Schüler-Jazzensemble

Konzert mit dem US-amerikanischen Saxofonisten Immanuel Wilkins

Am 20./21.11.23 kommt der US-amerikanische Saxofonist, Komponist und Bandleader Immanuel Wilkins nach Frankfurt am Main, um an den Veranstaltungen der Reihe JAZZ IS OUR DEMOCRACY im Kunstverein Familie Montez teilzunehmen. Darin macht der Frankfurter Kulturverein Jazz Montez, in Kooperation mit dem US-Generalkonsulat Frankfurt im 175. Jubiläumsjahr der ersten deutschen Nationalversammlung in der Paulskirche, die Verbindungen zwischen Jazz und Demokratie zum Thema.

Am Dienstag, den 21.11.23 spielt Immanuel Wilkins ein Konzert mit dem Frankfurter Schüler-Jazzensemble, einem Projekt von "Jazz und Improvisierte Musik in der Schule!" unter Leitung von Peter Klohmann. Die Mitglieder des Ensembles haben über die letzten Monate Kompositionen von Immanuel Wilkins eingeübt und erhalten vom Künstler selbst eine zweistündige Masterclass. Das Konzert beginnt um 11 Uhr und ist eintrittsfrei. Eingeladen sind Schülerinnen und Schüler der Stufe 10-13. Die gesellschaftspolitische Bedeutung und geschichtlichen Hintergründe der gespielten Stücke von Immanuel Wilkins sowie Jazzstandards werden während des Konzerts erläutert.



Dienstag, 21.11.23

11.00 Uhr

Einlass 10.30 Uhr, Dauer ca. 60 Minuten

Auf Englisch und Deutsch

Eintritt frei

Veranstaltungsort: Kunstverein Familie Montez, Honsellstraße 7, 60314 Frankfurt am Main

[Anmeldung](mailto:kontakt@schuljazz-frankfurt.de) bis zum 17.11.23 per Mail: kontakt@schuljazz-frankfurt.de

Falls Sie weitere Fragen haben, freuen wir uns über Ihre E-Mail!

Herzliche Grüße vom JIMS-Team,
Nina Hacker & Gernot Dechert



Tanz



Liebe Freund*innen der Horde,
wir sind voller Vorfreude auf eine weitere Premiere in diesem Jahr!

Im Zuge der Herbstbespielung im Zoo Gesellschaftshaus durch das Kulturamt Frankfurt und den Paradiesvogel e.V. wurden wir ausgewählt, unser neues Stück **VÄTER – Eine Hip Hop Tanz-Performance für Junges Publikum ab 12 Jahren** im November zu zeigen.



Wo: Zoo Gesellschaftshaus Frankfurt
Adresse: Alfred-Brehm-Platz 16, 60316 Frankfurt
Wann: Premiere: 11.11.2023 um 18 Uhr

Schulvorstellungen: 09.11.2023 und 10.11.2023 jeweils um 11 Uhr

(ACHTUNG: Schulvorstellungen finden vor der angekündigten Premiere statt!!)

Tickets für „Väter“ und weitere Infos zur Herbstbespielung unter: <https://paradiesvogel-frankfurt.de/herbstbespielung>

VÄTER

Worum es geht: Ist Vaterschaft ein Modell, ein Wunsch, eine Erinnerung oder einfach Realität? Väter in ihrer Ab- und Anwesenheit stehen im Zentrum unserer aktuellen Tanzproduktion für ein altersgemischtes Publikum. Ein einzelnes Sofa auf der Bühne wird zum Wohnzimmer, Rückzugsort, Zentrum und Treffpunkt einer Familie oder zur Standardkulisse der Lieblings-Sitcom. Vier urbane Tänzer*innen verhandeln Familiensituationen und -Konstellationen und hinterfragen alte und moderne Vätermodelle – da darf Darth Vader natürlich nicht fehlen.

Idee, Konzept, Raum, Choreografie: Célestine Hennermann

Tanz & Choreografie: Joy Alpuerto Ritter, Andrea Böge, Niranh Chantabouasy “Lil Rock”, Jonas Frey

Dramaturgie: Johanna Milz

DJ/Musik: Richard Oberscheven

Licht /Video: Gregor Knüppel

Kostüm: Nathalie Meyer

Assistenz: Lena Brückner

Weiteres Touring:

Angsthasen:

02.11.2023 um 15 Uhr – Frankfurt Kinderhaus Nied

08.12.2023 um 15 Uhr – Frankfurt Ev. Paul-Gerhardt-Gemeinde Niederrad

Glanz*: 25.11.2023 um 17 Uhr – [Kasseler KinderTanzFestival – Tanzfestival für junges Publikum](#)

Geheimlich:

29.10.2023 um 15 Uhr – Theaterhaus Frankfurt

30.10.2023 & 31.10.2023 jeweils um 10 Uhr – Theaterhaus Frankfurt

Tickets: karten@theaterhaus-frankfurt.de

29.12.2023 um 11:30 Uhr und 15 Uhr – [Centralstation Darmstadt](#)



Literatur



„SCHÖNE DEUTSCHE SPRACHE“

Schreibwettbewerb 2024 der Neuen Fruchtbringenden Gesellschaft (NFG) und der Theo-Münch-Stiftung für die Deutsche Sprache zum **Thema „Durch die Blume gesprochen“**

(für Grundschulen, Sekundarschulen, Hauptschulen, Realschulen, Gymnasien, Gesamtschulen und Berufsschulen)

Ziel des Schreibwettbewerbs 2024 ist es, einen literarischen Text zum Thema „Durch die Blume gesprochen“ zu verfassen. Die literarische Form ist dabei frei wählbar: z. B. Gedichte, Geschichten, Märchen, Fabeln, Essays, dramatische Umsetzungen ...

Das Thema lässt Raum für Texte, die „verblümt“, also in Andeutungen und bildhaft verhüllend, oder „unverblümt“, also geradeheraus, Gedanken und Gefühle wiedergeben oder Kritisches ansprechen. Möglich ist ebenso, die symbolische Bedeutung bestimmter Blumen zu thematisieren. Auch Schönheit, Vielfalt, Zartheit und Anmut, selbst Dorniges und Hartes von Blumen können auf menschliche Situationen und Charaktere übertragen werden. Und nicht zuletzt ist denkbar, dass Blumen selbst sprechen bzw. ihnen eine Stimme gegeben wird. Neben inhaltlicher Originalität und Stilsicherheit ist auch die normgerechte Orthographie ein Bewertungskriterium.

Teilnahmeberechtigt sind Schülerinnen und Schüler ab der 3. Klasse an Grundschulen, Sekundarschulen, Hauptschulen, Realschulen, Gymnasien, Gesamtschulen und Berufsschulen. Schülerinnen und Schüler aus Förder- oder Sonderschulen sind ebenfalls zur Teilnahme aufgerufen; Gruppen- und/oder Projektarbeiten sind hier zulässig.

Für alle übrigen Schulformen gilt: Schülerinnen und Schüler der Klassen 3 bis 6 können Einzel- und Partnerarbeiten vorlegen, die der Klassen 7 bis 13 nur Einzelarbeiten. Die Texte sollen höchstens zwei DIN-A4-Seiten lang und möglichst maschinengeschrieben sein. Es ist erforderlich, Vorname, Name, Alter, Schule und Schulform, Klassenstufe und die eigene Anschrift mit Telefonnummer anzugeben.

Mit der Einsendung der Beiträge werden die Rechte zur Veröffentlichung an die NFG übertragen. Die Gewinner werden am Ende des Schuljahres benachrichtigt. Die Preisverleihung findet anlässlich des Tags der deutschen Sprache am 14. September 2024 in Köthen (Anhalt) statt. Vorgesehen sind Sach- und Geldpreise.

Einsendeschluss ist der 30. April 2024.

Weitere Informationen unter: <http://www.fruchtbringende-gesellschaft.de>

bundesweiter Vorlesetag

Am Freitag, 17. November 2023, findet der **20. Vorlesetag** auf Deutschlands größtem **Lesefest** statt. Feiern auch Sie mit und setzen Sie ein gemeinsames Zeichen für die Leseförderung.

Anmeldung hier sich für den bundesweiten Vorlesetag anmelden:

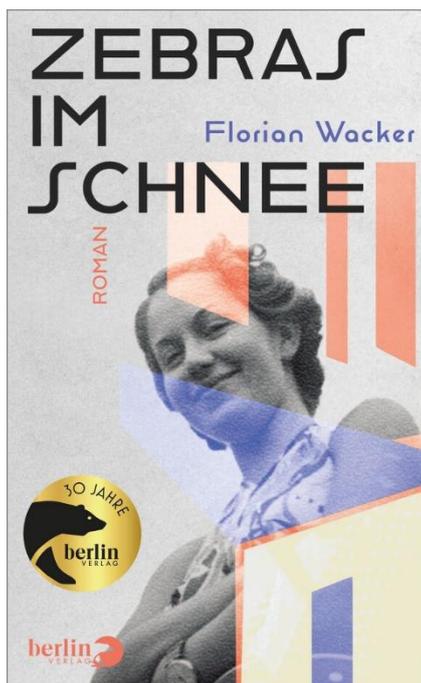
<https://www.vorlesetag.de/mitmachen/vorleseaktion-anmelden>

Das 15. Lesefest
Frankfurt liest ein Buch
vom 22. April bis 5. Mai 2024

Liebe Veranstalter:innen,

jede/r, der/die eine Idee hat, kann bei Frankfurt liest ein Buch mit einer Veranstaltung dabei sein. Die Formate sind wie immer frei - von Lesung mit Gespräch oder Musik über Literarischen Spaziergang, Urban Sketching oder Filmvorführung bis zur Ausstellung oder Theater ist auch dieses Jahr wieder alles möglich.

Informationen zum Autor Florian Wacker, zu seinem Roman *Zebbras im Schnee*, Themen, Schauplätzen und berühmten historischen Figuren finden Sie im Handout, das Sie auf unserer [Website](#) herunterladen können.



Florian Wacker: Zebbras im Schnee
[Berlin Verlag](#)
978-3-8270-1486-3
Gebunden mit Schutzumschlag
384 Seiten
€ 24,00
Erscheinungstermin: 28.03.2024

**Wer das Buch schon jetzt vor
Erscheinen lesen möchte, meldet
sich gerne auf diese Mail, dann
bekommen Sie den ersten Satzlauf
als PDF im Laufe der nächsten
Tage.**

Wir beraten Sie gerne, helfen beim Vernetzen und klären Ihre Fragen.
Alle Anfragen, die den Autor Florian Wacker betreffen, richten Sie bitte an
das Vereinsbüro.

**Wer den Autor einladen möchte, schickt bitte seine Anmeldung bis 3.
November 2023 an redaktion@frankfurt-liest-ein-buch.de. Wir melden
uns bei Ihnen.**

Ab sofort nehmen wir Ihre Anmeldungen zur Teilnahme am Festival entgegen. Das Formular für Ihre Anmeldung finden Sie auf der Startseite von www.frankfurt-liest-ein-buch.de. Sie können das PDF ausfüllen und an uns bis 1. Dezember 2023 schicken.

Wie immer kündigen wir Ihre Veranstaltung im Programmheft und auf der Website im Veranstaltungskalender an. Hierfür freuen wir uns über Ihren Ankündigungstext und Bildmaterial, das Sie uns bitte bis 5. Januar 2024 schicken. Das Textformular mit allen Hinweisen und der Möglichkeit zum Ausfüllen finden Sie auch auf www.frankfurt-liest-ein-buch.de.

Interesse anmelden, Autor einzuladen bis **03.11.23**

Anmeldung zum Festival bis **01.12.23**

Texte und Bildmaterial schicken bis **05.01.24**

Alle Formulare und das Handout hier zum Herunterladen: www.frankfurt-liest-ein-buch.de. Falls Sie Probleme haben mit den Formularen, sprechen Sie uns gerne an!

Frankfurt liest ein Buch e.V. | Lange Straße 31 | D-60311 Frankfurt am Main
069 76 89 65 33 | info@frankfurt-liest-ein-buch.de | www.frankfurt-liest-ein-buch.de



Darstellendes Spiel

Volksbühne im Großen Hirschgraben MIT

Goethe-Schwerpunkt für verschiedene Altersgruppen

Die Bühne macht auf **drei Produktionen für Schulklassen** machen.

Anmeldung mit Ihren Klassen für einen Besuch bei uns ab sofort!

Sollten Ihnen andere Zeiträume besser passen, zögern Sie nicht mit uns Kontakt aufzunehmen.

Das Team der Volksbühne im Großen Hirschgraben freut sich von Ihnen zu hören und Sie bei uns im Theater begrüßen zu dürfen!

► REINEKE FUCHS

für Jugendliche und Erwachsene ab 14 Jahren

Vormittagstermine für Schulklassen:

Di., 7. November 2023 und **Fr., 17. November 2023**

jeweils um 10:00 Uhr

Abendtermine: Do., 12. Oktober 2023 um 19:30 (Premiere) / Sa., 14. Oktober 2023 um 19:30
/ So., 5. November 2023 um 17:00 / Fr., 17. November 2023 um 19:30 Uhr

► WERTHER

nach Johann Wolfgang Goethe: „Die Leiden des jungen Werther“

Eine Koproduktion mit KORTMANN&KONSORTEN

Für Jugendliche und Erwachsene ab 15 Jahren

Vormittagstermine für Schulklassen: Di., 14. November 2023 und Mi., 15. November 2023

jeweils um 10:00 Uhr

Abendtermine: Fr., 3. November 2023 um 19:30 Uhr (Premiere) / So., 12. November 2023
um

17:00 Uhr / Sa., 25. November 2023 19:30 Uhr

Unser Stück zur Weihnachtszeit

► DER ZAUBERLEHRLING

Ein Familienstück mit Musik für große und kleine Menschen ab 6 Jahren

Vormittagstermine für Schulklassen: Mi., 13. Dezember und Mi., 20. Dezember jeweils um 10:00 Uhr

Abendtermine: Fr., 1. Dezember 2023 um 16:00 Uhr (Premiere) / So., 3. Dezember 2023 um 15:00 Uhr / Sa., 9. Dezember 2023 um 16:00 Uhr / Fr., 15. Dezember 2023 um 18:00 Uhr / Sa., 23. Dezember 2023 um 16:00 Uhr

RESERVIERUNG UND INFORMATIONEN

Telefon +49 69 241 424 35 oder info@volksbuehne.net

PREISE 6 Euro, Begleitpersonen frei

Weitere Informationen zu unserem Programm finden Sie auf unserer Homepage:

www.volksbuehne.net

Starke Stücke

20. Februar bis 4. März 2024

18 starke Inszenierungen aus acht europäischen Ländern mit Erzähl- und Tanztheater, Objekttheater und Artistik sowie interaktive Performances auf die Bühnen der Rhein-Main-Region.

Das komplette Programm wird Anfang Dezember 2023 veröffentlicht. Neben dem umfangreichen Workshop-Angebot, wird es beim Rahmenprogramm auch wieder Gelegenheiten zum Feiern, Austausch und zur Diskussion geben. An den beiden **Festivalwochenenden (24./25. Februar und 2./3. März)** finden besondere Angebote für Familien statt.

Zur Eröffnung am 20. Februar 2024 laden die Veranstalter ab 14:30 Uhr in die Bürgerhäuser Dreieich ein.

Es wird eine theaterpädagogische Vor- und oder Nachbereitung zum Stückbesuch angeboten. Hierbei leitet eine Person aus dem Workshop-Team den individuellen Workshop direkt vor Ort in den Schulen und wird mit den Kindern und Jugendlichen die Ästhetik und das Thema des Stücks vorbereiten bzw. aufarbeiten.

Die Workshops werden zu einem Großteil aus einer Förderung des Landes Hessen finanziert, es müsste aber ein Eigenanteil von den Schulen getragen werden. Dieser liegt bei circa 100 Euro pro Klasse. Mobilität Schulklassen, die Schwierigkeiten haben, die Aufführungsstätte mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen, wird empfohlen die Hin- und Rückfahrt mit einem Reisebus über das Programm ‚Kulturbus‘ zu finanzieren.

Kontakt: Sara Gröning / Leitung Workshop-Programm Starke Stücke Tel + 49 (0) 69 2577-1771 / Mail sara.groening@krfrm.de Web www.starke-stuecke.net

Starke-Stücke Festival

Gastspielangebot für Kitas und Grundschule

"Am Leuchtturm gibt es Erdbeereis" Für Kitas und Grundschulen bietet das Starke-Stücke Festival aktuell ein Schnupper-Programm an, welches ohne großen technischen Aufwand im Klassenzimmer umgesetzt werden kann und für Kinder ab fünf Jahren eine Möglichkeit zum Theater Erleben und Mitmachen eröffnet. "Am Leuchtturm gibt es Erdbeereis" ist der Titel eines Kinderbuches von Constanze Sprengler. In einer szenischen Lesung mit direkt anschließendem interaktiven Workshop können Vorschul- und Grundschulkindern das Theater direkt bei sich im Klassenzimmer erleben. Die Theaterpädagogin Carola Moritz und der Theaterpädagoge Bernhardt Staudt, beide seit vielen Jahren aktiv im Team des "Starke Stücke"-Festivals besuchen Ihre Grundschule und führen nach individueller Terminabsprache das Angebot durch. Termine sind buchbar ab sofort buchbar. Dauer: etwa 130 Minuten. Kosten: 80 EUR pro Gruppe / Klasse. Kontakt: Sara Gröning, Projektleitung Workshops „Starke Stücke“ sara.groening@krfrm.de / 069-25771771. Weitere Informationen finden Sie hier im Informations-Flyer: <https://www.starke-stuecke.net/site/assets/files/1/stst-23- am leuchtturm gibt es erdbeereis-konzept und informationen fur schulen.pdf>

Schultheater-Studio Frankfurt am Main

Eintrag in die Newsletterliste des Schultheaters wird sehr empfohlen:
<https://schultheater.de/>

Einige Beispiele zu neue Themen, Fortbildungen und Fachtagen.

Abiturprüfungen 2024

Anfang Februar müssen sich Ihre Schüler*innen entschieden haben, ob sie sich im Fach „Darstellendes Spiel“ prüfen lassen wollen. Sie stehen jetzt also vor der Aufgabe, Prüfungsaufgaben zu erstellen. Das können wir gemeinsam besser! Ziel der Fortbildung: Jede*r Teilnehmer*in nimmt ihre*seine eigene fertige Prüfungsaufgabe mit nach Hause und die von anderen Kolleg*innen. Kursleitung: Zsuzsanna de Virgilio, Termin: 26./27. Februar 2024 <https://schultheater.de/fortbildung/spezialkurse/>

Fachtage - Alle Fachtage dienen der Begegnung und Fortbildung hessischer Theaterlehrer*innen und ihrem Austausch über aktuelle didaktische/ methodische Fragen der Theaterarbeit in der Schule. Fachtage finden in der Regel von 9:30 Uhr – 16:30 Uhr statt. Der Teilnahmebeitrag inkl. Getränke u. Mittagessen beträgt 35 Euro.

Fachtag: Berufliche Bildung am 13. März 2024

Gerade im komplexen Feld beruflicher Bildung gilt es kontinuierlich das bestehende Netzwerk von Theaterlehrer*innen auf- und auszubauen. Erfahrene Praktiker*innen stellen gelungene Unterrichts- und Projektideen vor und suchen gemeinsam nach funktionierenden Möglichkeiten, Theater in der beruflichen Bildung zu ermöglichen und zu etablieren.

Fachtag: Sekundarstufe II: 7. Februar 2024

Unter die zentralen Bausteine des DS-Unterrichts in der Oberstufe fallen: Kerncurriculum und Bildungsstandards, Abiturprüfungen, das Verhältnis von Theorie und Praxis, von Schulbuch und Projektarbeit, die Entwicklung von Schulcurricula und Leistungsmessung und -bewertung. Diese Vorgaben und die Umsetzung in der Praxis sollen in interessanten Workshops und der Möglichkeit des kollegialen Austausches erprobt und diskutiert werden.

Fachtag: Sekundarstufe I: 13. März 2024

Theater gehört als Schulfach in die Haupt-, Real- und Gesamtschule sowie in die gymnasiale Mittelstufe. Wir präsentieren funktionierende Modelle, bieten eine Plattform zur Diskussion vorhandener Erfahrungen und beraten gemeinsam über Möglichkeiten, das Fach in Hessen in immer mehr Schulen auf den Weg zu bringen. Dieser Fachtag richtet sich gleichermaßen an Regel-, wie an Förderschullehrkräfte, welche Schüler*innen aus der Sekundarstufe unterrichten.

Fachtag: Grundstufe: 15. Mai 2024

Wie kann Theater in der Grundschule aussehen? Wo findet Theater seinen Spielraum in der Grundschule? In der Klasse? Im Rahmen ästhetischer Bildung? Welche Wege gehen Schulen, um Theater als Fach an der Schule zu etablieren? Wir bieten an: die Möglichkeit von Vernetzung und Austausch, Workshops, Methoden, Tipps und Strategien erfahrener Theaterlehrer*innen. Dieser Fachtag richtet sich gleichermaßen an Regel- wie an Förderschullehrkräfte, die Schüler*innen aus der Grundstufe unterrichten.

Theater und Suchtprävention- Kreative Wege zur Prävention

Zielgruppe: Lehrer, Erzieher und pädagogische Fachkräfte, die Theater und Darstellendes Spiel als Werkzeug für die Suchtprävention in der Schule nutzen möchten.

Suchtprävention an Frankfurter weiterführenden Schulen einladen.

Termin: 30.11.2023. 14:30 - 17:30 Uhr

Ort: IGS Herder (Aula), Wittelsbacherallee 6-12, 60316 Frankfurt am Main

Referent: Marko Schkoda (Schultheaterstudio Frankfurt)

Veranstaltungs-Nr.: 51205712

Inhalt: Unser Workshop bietet Lehrern*innen die Möglichkeit, praxisnahe Ansätze für die Suchtprävention in ihren Schulen zu entwickeln und umzusetzen. Es soll nicht nur theoretisches Wissen über Suchtprävention erlangen, sondern auch erleben, wie Theater und Darstellendes Spiel als kraftvolles Werkzeug zur Bewusstseinsbildung dienen können.

Kunst und Kreativität: Wir möchten, dass Sie sich als Künstler fühlen. Theater ermöglicht es, Emotionen auszudrücken und sich in verschiedene Rollen hineinzusetzen. Sie werden lernen, wie Sie künstlerische Elemente nutzen können, um Suchtprävention in Ihren Unterricht zu integrieren.

Praxisnahe Tools: Unser erfahrene Workshopleiter wird Ihnen konkrete Tools und Übungen vorstellen, die Sie direkt in den Darstellenden Spielunterricht an Ihrer Schule integrieren können. Dies beinhaltet

Rollenspiele, Improvisation und Theaterübungen, die auf Suchtprävention ausgerichtet sind.

Erfahrungsaustausch: Der Workshop bietet Ihnen die Möglichkeit, sich mit anderen Lehrern auszutauschen und voneinander zu lernen. Gemeinsam entwickeln wir kreative Ansätze zur Suchtprävention im schulischen Umfeld.

Zielorientiert: Unser Hauptziel ist es, dass Sie mit konkreten Ideen nach Hause gehen, die Sie unmittelbar im Unterricht umsetzen können. Wir hoffen, Sie werden gestärkt und inspiriert sein, das Thema Suchtprävention auf eine lebendige und ansprechende Art und Weise zu vermitteln.

Körperliche Aktivität: Bitte kleiden Sie sich sportlich, denn in unseren Workshops steht Bewegung im Vordergrund.

Anmeldung an: fortbildung.ssa.frankfurt@kultus.hessen.de

Bitte geben Sie hier Ihren Namen und Vornamen, E-Mailadresse sowie Ihre Personalnummer und Schule/Dienststellenummer vollständig an. Alternativ können Sie sich auch online unter der o.g. Veranstaltungs-Nr. anmelden:

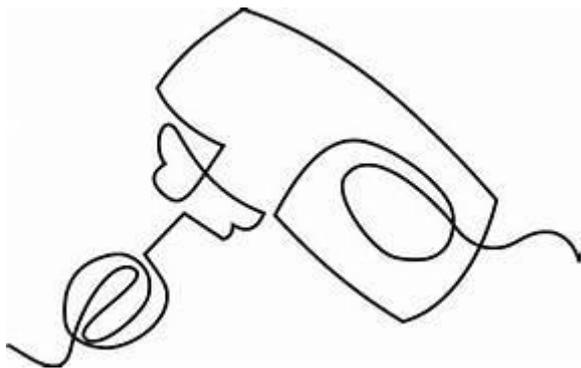
<https://akkreditierung.hessen.de/catalog>

Name, Vorname:

Personalnummer:

E-Mail Adresse:

Schule/Dienststelle:



VERMISCHTES



Museum Sinclair-Haus

Kontakt: [Museum Sinclair-Haus \(kunst-und-natur.de\)](http://kunst-und-natur.de)

Es gibt eben Newsletter.

Aktuelles Thema

Sand - Ressource, Leben, Sehnsucht

24.9.2023 – 11.2.2024

Nach Wasser der zweitwichtigste Rohstoff de

Filmworkshop

1 - 2 - 3 - Klappe!

Theater und Film

Unser Filmworkshop lässt aus euren Ideen laufende Bilder werden.

Mit Spiellust und viel Vergnügen lassen wir einen Film entstehen.

Link...

[Workshop Theater, Film - Bühne frei!](#)

Wochenendworkshop "Theater, Film- Bühne frei!"

für Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren
mit Olaf Herrmann und Priska Janssens

02.12., 15 - 18 Uhr und 03.12.2023, 11 - 15 Uhr

Ort: Marleen im Lili (beim Hauptbahnhof)

Von der Idee zum Film

Mit Schauspieltraining fängt es an,
die Improvisation führt uns zur
Handlung und mit professioneller
Unterstützung wird ein Film
daraus – an nur einem Wochenende!

Teilnahmegebühr 30€ p.P.

Anmeldung unter p.janssens@hotspot-theater.de

LUCAS-Filmfestival

Die aktuellen Kurzfilme des LUCAS-Filmfestivals sind per Streaming für den Schulunterricht noch bis 15. Dezember für Lehrkräfte buchbar. (...)

In der folgenden Pressemeldung finden Sie alle wichtigen Informationen gebündelt.

[LUCAS-Filmfestival: Kurzfilme im Streaming, Workshops und Fortbildungen \(dff.film\)](#)

Bei weiteren Fragen melden Sie sich gerne.

Simon Schmidt
Koordination Filmvermittlung und
Schulkooperationen
LUCAS –
Internationales Festival für junge Filmfans
Oct 5th – 12th, 2023

DFF – Deutsches Filminstitut & Filmmuseum
e.V.
Schaumainkai 41
60596 Frankfurt am Main
Tel: +49 (0)69 961 220 672
www.lucas-filmfestival.de

KULTURKOFFER

Anträge können bis zum **20. Nov. 2023** eingereicht werden.

Neue Homepage

Ab sofort findet Ihr uns unter einer [neuen Adresse](#). Wir haben unsere Informationen zur Kulturkofferförderung etwas umsortiert. Wir hoffen, dass Ihr jetzt schneller das Gesuchte findet.

Neben den [FAQs](#), in der alle Fragen zur Förderung beantwortet werden, haben wir eine neue Kategorie eingeführt. Unter [Begriffe kurz erklärt](#) findet Ihr alle relevanten Verwaltungs- und Förderbegriffe.

Landesvereinigung Kulturelle Bildung e.V.

Team Kulturkoffer

Kaiserstraße 56, 60329 Frankfurt

kulturkoffer@lkb-hessen.de

<https://kulturkoffer-hessen.de/>

- **Neue Beratungsangebote** Ab sofort startet die LKB Hessen ihre Servicestellen **Kulturberatung und Digitalitätsberatung** und bieten Ihnen damit eine Anlaufstelle für individuelle Fragen:

- Die Kulturberatung unterstützt und begleitet spartenübergreifend und offen und nimmt insbesondere die Bedarfe von (ehrenamtlich getragene) Kulturvereine sowie freischaffenden Kulturpädagog:innen, Kunstvermittler:innen und Künstler:innen in den Blick. Miriam Werner freut sich hier auf Ihre Anfrage via [Home – LKB Hessen \(lkb-hessen.de\)](#)

- Für das Themenfeld Digitalität bietet eine Fachberaterin fundierte Begleitung für alle digitalitätsbezogenen Fragen an. Dies reicht von infrastrukturellen Fragen über Datenschutz bis hin zu digitalen Helfern und smarten Tools. Ebenfalls kann die Digitalitätsberatung durch eine Prozessbegleitung dabei unterstützen, spezifische einrichtungsbezogene Strategien für digitale oder hybride Kulturvermittlung (weiter) zu entwickeln. Siggie Weide freut sich hier auf Ihre Anfrage unter Digitalitätsberatung.

Weitere Informationen wie Seminarangebote sowie eine Datenbank zu Förderprogrammen finden Sie auf der Internetpräsenz der Kulturberatung [Home – LKB Hessen \(lkb-hessen.de\)](#)

KulturPass für Jugendliche ab 18

Dieser Pass wurde am 14. Juni 2023 für Jugendliche des Jahrgangs 2005 eingeführt. Ab sofort können sich somit alle Jugendlichen, die in diesem Jahr 18 Jahre alt werden und ihren Wohnsitz in Deutschland haben, über die KulturPass-App registrieren und ein virtuelles Budget von 200 € innerhalb von zwei Jahren für Kulturangebote wie Konzerte, Kino-, Museums- und Theaterbesuche oder für den Kauf von Büchern und Platten nutzen.

Über den Suchbegriff „**KulturPass-App**“ findet man leicht die Informationen des Bundes

KreAktiv zur Kulturellen Bildung

Das neue digitale Fortbildungsangebot der Länder

17 Workshopangebote. Die Anmeldung erfolgt digital über das jeweils anbietende Land. Das Programm KreAktiv und alle weiteren Informationen zu dieser spannenden Fortbildungsreihe finden Sie unter folgendem Link: Hessischer Bildungsserver (hessen.de) Und kennen Sie schon den KulturPass für Jugendliche ab 18? Dieser wurde am 14. Juni 2023 für Jugendliche des Jahrgangs 2005 eingeführt. Ab sofort können sich somit alle Jugendlichen, die in diesem Jahr 18 Jahre alt werden und ihren Wohnsitz in Deutschland haben, über die KulturPass-App registrieren und ein virtuelles Budget von 200 € innerhalb von zwei Jahren für Kulturangebote wie Konzerte, Kino-, Museums- und Theaterbesuche oder für den Kauf von Büchern und Platten nutzen. Abschließend möchte ich Sie auf Deutschlands größtes Lesefest hinweisen: Am Freitag, 17. November 2023, findet der 20. Vorlesetag statt. Feiern auch Sie mit und setzen Sie ein gemeinsames Zeichen für die Leseförderung. Hier können Sie sich für den bundesweiten Vorlesetag anmelden: <https://www.vorlesetag.de/mitmachen/vorleseaktion-anmelden> Herzliche Grüße und einen inspirierenden und kunterbunten Kulturherbst wünscht Ihnen

KULTURELLE BILDUNG - Fortbildungsreihe „Kreativ & organisiert.“

Impulse für nachhaltige Kulturprojekte an Schulen“

Kulturfonds Frankfurt Rhein-Main und **Stiftung Kunst und Natur/ Museum Sinclair-Haus**

Die Fortbildung richtet sich speziell an Lehrende, Künstlerinnen und Künstler, Vermittlerinnen und Vermittler sowie alle, die ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten im Hinblick auf die Initiierung und Durchführung von kulturellen Projekten an

Schulen ausbauen möchten. Die Fortbildung besteht aus vier aufeinander aufbauenden Modulen Fortbildungsreihe „Kreativ & organisiert. Impulse für nachhaltige Kulturprojekte an Schulen“ an verschiedenen Orten im Rhein-Main-Gebiet u. a. Bad Homburg, Frankfurt am Main und Darmstadt. Jeweils freitags ab 14 Uhr und samstags ganztags.

Modul 1: 17. / 18. November 2023

Kulturelle Bildung; Projektvorstellungen Kulturelle Bildung

Modul 2: 2. / 3. Februar 2024

Datenschutz und Rechte; Kunstvermittlung im Museum; Einführung in die Entwicklung eigener Projekte

Modul 3: 1. / 2. März 2024

Finanzierung von Projekten; Presse- und Öffentlichkeitsarbeit; Wunderforschung; Druckworkshop

Modul 4: 26. / 27. April 2024

Natur, Ökologie und Nachhaltigkeit; Ästhetisches Forschen; Tanz und Land-Art; Stressige Gedanken und Blockaden lösen

Die Fortbildung bietet sowohl einen Austausch zur Projektplanung als auch einen Freiraum, um Fragestellungen zu erkunden, verschiedene Techniken und Methoden künstlerisch zu erforschen und sie gemeinsam zu erproben. Die Fortbildung soll eine Plattform für den interdisziplinären Austausch und die kollegiale Vernetzung sein. Kulturelle Projekte in Schulen, Institutionen und Vereinen werden aus unterschiedlichen Perspektiven betrachtet. Durch Workshops von Künstlerinnen und Künstlern, Vermittlerinnen und Vermittlern aus der Naturbildung und von Lehrenden erhalten die Teilnehmenden Inspirationen und Tipps für eigene Projekte und künstlerische Arbeitsweisen. Außerdem werden verschiedene außerschulische Lernorte im Rhein-Main-Gebiet besucht. Neugierig?

Melden Sie sich direkt an. Weitere Informationen unter <https://kulturfondsfrm.de/kreativ-und-organisiert>